

# Identifikation

**von Textilien  
in Textil Service Unternehmen**

**- Leitfaden -**

## Inhalt

1. Einführung _____	2
2. Kennzeichnung _____	3
3. Mitgliedererhebung _____	5
4. Identifikationssysteme _____	7
5. Identifikation von Berufskleidung _____	9
6. Identifikation von Schmutzfangmatten _____	12
7. Identifikation von Flachwäsche, bzw. Containern ____	13
8. Ergebnisse und Ausblick _____	16

### Herausgeber:

Intex  
Projektgruppe Identifikation und Rückverfolgbarkeit  
von Textilien  
Industrieverband Textil Service e.V.  
Frankfurter Straße 10-14  
65760 Eschborn

Ausgabe: Februar 2003

## 1. Einführung

Für Textil Service Unternehmen ist die Identifikation der Textilien im Betrieb unter verschiedensten Gesichtspunkten von großer Bedeutung. Im Vordergrund stehen dabei zwei Gründe: Die Datenerfassung ist zum einem Grundvoraussetzung dafür, die Wirtschaftlichkeit der Prozessabläufe im Unternehmen sicherzustellen. Zum anderen, um den Textileinsatz so zu steuern, dass der Kunde auftragsgerecht beliefert und die sachgerechte Bearbeitung des Teils dokumentiert wird.

Wann befindet sich etwa ein bestimmter Artikel an welchem Ort in der Wäscherei?

Eine Frage, die sich – nach den Erfahrungen der Unternehmen – bislang nicht hinreichend beantworten lässt, auch nicht bei Einsatz modernster, EDV-unterstützter Technik.

Was können, ja was müssen die gegenwärtig am Markt verfügbaren Identifikationssysteme leisten?

Gibt es gar moderne Systeme, die den Aufenthaltsort permanent signalisieren, die dadurch Betriebsabläufe optimieren und steuern, Abrechnungen vereinfachen und detaillierte Aussagen über Textillebensdauer und Waschzyklen treffen können?

Diesen Fragestellungen ist eine Arbeitsgruppe von intex nachgegangen.

Entstanden ist der vorliegende Leitfaden. Er gibt erste Antworten auf die Fragen, welche Identifikationssysteme momentan im Einsatz sind und welche sinnvoll in der Zukunft eingesetzt werden können. Dabei werden die unterschiedlichen Sortimente im Textil Service (Berufskleidung, Matten, Flachwäsche und Container) beleuchtet.

Um festzustellen, welche Identifikationsverfahren bei den intex - Mitgliedern genutzt werden, hat die Projektgruppe „Identifikation und Rückverfolgbarkeit“ eine Umfrage durchgeführt, deren Ergebnisse in die vorliegende Ausarbeitung eingeflossen sind.

Der Leitfaden ist als ein zusammenhängendes Diskussionspapier zu verstehen. Eine ausführliche Darstellung findet sich im Internet, unter [www.intex-verband.de](http://www.intex-verband.de).

Bereits an dieser Stelle sei darauf hingewiesen, dass Anregungen, Hinweise und konstruktive Kritik jederzeit willkommen sind, verbunden mit der Bitte, diese an die Geschäftsstelle von intex zu richten.